

John Glenesk Mortimer

1951 in Edinburg, Schottland, geboren 1951 (11.Mai).

1960 Erste Kompositionsversuche. 1964 Sextett für Oboe und Streicher.

1967 Erste Oper "Schuld und Sühne", welche den Douglas-Grant Kompositionspreis gewann.

1968 Dirigierte "Two Pieces for Orchestra" auf einer USA-Tournee des Orchesters des George Watson's College.

1969 Erhielt ein Kompositionsstipendium 1969 vom Royal College of Music, London.

1969-72 Studierte am Royal College. Bratsche bei John Dyer, Dirigieren bei Harvey Phillips und Komposition bei Humphrey Searle und Anthony Milner. Gewann den Stanford-Jeffries-Preis für Liedkomposition.

1972 Bratschendiplom

1973-79 War als Bratschist in verschiedenen Orchestern in London, Birmingham, Amsterdam, Zürich und Biel tätig.

seit 1976 Wohnhaft in der Schweiz.

1979-83 Musiklehrer an der Basler Realschule.

1983-94 Lehrer für Solfège, Dirigieren und Kammermusik an den Konservatorien in La Chaux-de-Fonds und Neuenburg. Dirigierte den Chor und das Orchester des Konservatoriums in La Chaux-de-Fonds. Leitete das Orchestre de Chambre Jurassien (1979-1994) und den Chœur Vivaldi in Delsberg (1983-1993).

Seit 1994 als freischaffender Komponist, Arrangeur und Notensetzer tätig.